

## LIEBE FREUNDE UND UNTERSTÜTZER!

Ohne einen abschließenden Newsletter entlassen wir Sie natürlich nicht in das kommende Jahr. 2017 konnten wir viele Projekte fortführen und neue anstoßen. Unter anderem stand gemäß unseres Jahresmottos der Unterstützung von Frauen in schwierigen Lebenssituationen unsere Hilfe für Sansibars einzige Entzugseinrichtung für drogenabhängige Frauen, das Soberhouse Malaika im Fokus unserer Hilfe auf Sansibar. Hier konnten wir dank Ihrer Unterstützung einen Werkstatttraum renovieren und einrichten, in dem die Frauen zwischen den Therapien kreative Arbeiten erstellen können, die wir wiederum auf Basaren anbieten werden.

Dass unsere Arbeit und Ihre Unterstützung unserer Projekte auf Sansibar weiter hochaktuell ist, zeigt ein aktueller Bericht der Weltbank zur Armut auf Sansibar. Der Ende Oktober 2017 erschienene Report zeigt ein gemischtes Bild. So ist in den letzten Jahren zu beobachten, dass gerade in den urbanen Räumen zunehmend mehr Menschen den Sprung über die Armutsgrenze schaffen, doch gleichzeitig ist die Jugendarbeitslosigkeit hier exorbitant. Fast jeder Zweite unter 24 Jahren hat keine Ausbildung und Jobperspektive. Das ist unter anderem auf das immer schlechter werdende Schulbildungssystem zurückzuführen, so die Analyse der Weltbank.

Und auch in suburbanen Räumen gibt es leider keine Verbesserung, sondern Verschlechterung der Lebenssituation der Sansibaris. In den ländlichen Gebieten stieg der Anteil der Bevölkerung, die unterhalb der Armutsgrenze leben, von 52% in 2010 auf 60% in 2015. Im Durchschnitt lebt jeder 3. Sansibare unterhalb der Armutsgrenze, 10 Prozent der Inselbewohnern existieren sogar in absoluter Armut und sind mangelernährt.

Wir bleiben dran und geben nicht auf, Hilfe zur Selbsthilfe auf Sansibar zu leisten. Dabei sind wir auf Ihre Unterstützung angewiesen und dankbar, wenn Sie unsere Idee im Bekanntenkreis publik machen oder berufliche Kontakte haben, die unsere Arbeit fördern würden.

Der Vereinsvorstand und die Projektleiter werden im Dezember und Januar wieder vor Ort sein, die Projekte besuchen und natürlich im kommenden Jahr in einem neuen Newsletter davon berichten!

Ihnen allen eine besinnliche Weihnachtszeit und ein gesundes neues Jahr,  
wünscht Ihnen Ihre Goza Redaktion



## # NEWS



**EIN LOGO FÜR UNSERE STUDENTEN UND ABSOLVENTEN!** Die GOZA Alumni Group, die Gemeinschaft unserer ehemaligen Stipendiaten, hat ab sofort ein eigenes Logo! Unsere ehrenamtliche Grafikdesignerin Anke Haehnig hat es, wie zuvor auch schon unser Logo sowie das der Ujamaa Soccer Kids, für uns entworfen. Nicht nur wir sagen ihr herzlichen Dank für die tolle Arbeit. Auch unsere derzeitigen und ehemaligen Studenten werden begeistert und sehr stolz sein. Darüber können sie sich künftig noch mehr als Teil unserer GOZA-Familie identifizieren, sich gegenseitig unterstützen und Gemeinschaft und Miteinander pflegen.

## # HELFEN

**FAMILIE ANGELOW AUS CARPUTH HAT ES WIEDER GETAN....**

Unsere beiden Projektmitarbeiter Juliane und Shanto Angelow-Bornstädt haben wieder ein Familientreffen genutzt, um über unsere Arbeit auf Sansibar zu berichten und kleine Mitbringsel anzubieten. 470 Euro Projektgelder wurden dabei gesammelt!

Das ist ein halber Therapieplatz im Soberhouse Malaika oder die Studiengebühren für ein Semester am College für einen unserer Studenten. Super Klasse und ganz, ganz herzlichen Dank!!!



**Feiern und Gutes tun!**  
Goza - Hilfe für Sansibar



**Spenden statt Geschenke**  
Ein runder Geburtstag, eine Taufe, die Konfirmation, Hochzeit oder das Fernjubiläum – schöne Anlässe zum Feiern, Schenken und Fröhlich sein. Vielleicht aber auch Anlässe die schönen Stunden zu teilen und anderen etwas Gutes zu tun.  
Kommen Sie auf uns zu. Wir helfen Ihnen, Ihren Event zu einem Erfolg mit Herz zu machen!

**Helfen aber wie?**  
Bitten Sie Ihre Familie, Freunde und Gäste statt einem Geschenk, eine Spende für eines unserer Projekte zu leisten.  
Wir informieren gerne im Vorfeld über ein geeignetes Projekt für Ihren Event, stellen Ihnen Informationsmaterial oder einen Basar mit wunderbaren Kleinigkeiten aus Sansibar für Ihre Feiere zur Verfügung.

**Ein kleiner Unterschied**  
Helfen Sie mit Ihrer Feier, die Situation der Menschen auf Sansibar ein wenig besser zu machen. Jeder Euro zählt in unseren Projekten.  
Alle Projektschwerpunkte mit ausführlichen Informationen finden Sie auf [www.gozasansibar.org](http://www.gozasansibar.org)

**FEIERN UND GUTES TUN!**

Gibt es etwas Schöneres als einen tollen privaten Anlass mit einer kleinen Hilfsaktion zu verbinden? Wir machen dies für Sie möglich. Ob runder Geburtstag, Konfirmation, Hochzeit oder Eintritt in die Rente...es gibt viele Feierzeiten. Wir organisieren für Sie individualisierte Einladungen, einen Basar mit tollen Dingen aus Sansibar oder auch das Aufsetzen einer Betterplace Aktion, so dass Ihre Gäste unkompliziert und online spenden können.

Fragen Sie bei uns an! Wir informieren Sie gerne und individuell und schicken Ihnen unseren Flyer zum Thema zu.

## # PROJEKTE



**TAKA TAKA - GEMEINSAM SCHAFFEN WIR DAS!** Erste kleine Schritte sind wir schon mit unserem Umweltprojekt im District Malindi und Kokoni in Stonetown marschiert. Über 50 Müllcontainer sind bereits aufgestellt und werden bei Bedarf ausgetauscht. Erste Müllpartys wurden organisiert und ausprobiert, ob Kids Lust darauf haben, ihren Bezirk sauber zu halten. Ja, sie waren begeistert. Und auch viele Erwachsene sehen die Notwendigkeit, etwas gegen die Müllberge in der Stadt und an den Stränden zu tun.

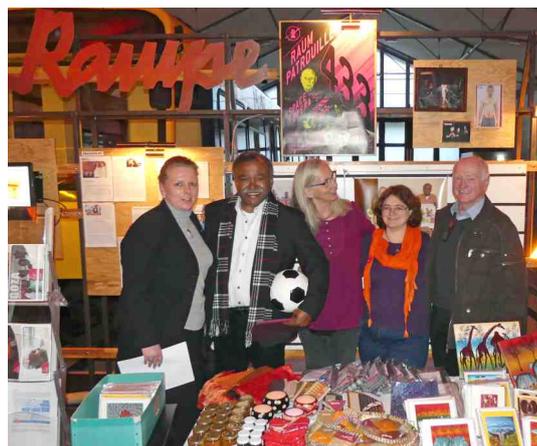
Um mehr bewegen zu können und uns auf dieses Thema zu fokussieren, wird unser Jahresschwerpunkthema 2018 "Taka taka – der Müll muss weg!" lauten. Seien Sie neugierig, mit welchen Mitteln wir dem Müll in Sansibars Strassen zu Leibe rücken - geht es doch nicht so sehr um Ästhetik sondern viel wichtiger um Gesundheitsprävention!

## #NEXT

**ADVENT, ADVENT... ROSA DETLEF 2017**

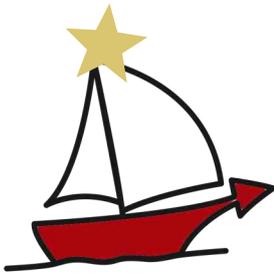
Am ersten Adventssonntag ist es wieder soweit! Der Rosa Detlef 2017 wird im Theater Rampe in Stuttgart Süd an aktive Gruppen und Einzelpersonen verliehen, die sich im besonderen Maße für die LGBTIQ-Gemeinschaft (Lesbian-Gay-Bi-Trans-Inter-Queer) verdient gemacht haben. GOZA ist seit nunmehr acht Jahren Sozialpartner der Veranstaltung und wir laden daher wieder recht herzlich zu unserem Sansibar-Basar ein, der rund um die Veranstaltung stattfindet. Der Erlös geht – passend zu unserem Jahresschwerpunkt – an das Soberhouse Malaika, wo drogenabhängige Frauen entgiften können und sich für ein drogenfreies zweites Leben rüsten.

Kommt alle vorbei und seid dabei: Rosa Detlef 2017, 3.12.2017, 16 Uhr, Theater Rampe (barrierefrei), Filderstraße 47, 70180 Stuttgart



**LAST BUT NOT LEAST: SPENDEN STATT GESCHENKE**

Auf unserer Internetseite [goforzanzibar.org](http://goforzanzibar.org) steht rechtzeitig zur Advents- und Weihnachtszeit ein Gutschein zum Download und Ausdruck für Sie bereit, mit dem man eine Spende für das Soberhouse Malaika auf Sansibar verschenken kann. Es ist ganz einfach! Betrag eintragen, Betrag verschenken und auf unser Spendenkonto überweisen. Fertig! So schön war Schenken noch nie!



Während unserer Projektleiter Mussa Khamis Mussa bereits seit Anfang November auf Sansibar ist, Antje Fleischer Anfang Dezember fliegt und Mario Müller kurz vor Weihnachten nachkommt, läuft in Deutschland die Basarzeit an. Renate Conrad wird wieder vom 27.11. bis 1.12., 8 bis 16 Uhr, einen Weihnachtsbasar in der Tübinger Augenklinik organisieren. Sollten Sie Zeit haben, freuen wir uns sehr, wenn Sie vorbeischaun! Und auch bei den Stadtwerken Tübingen ist GOZA auf dem Mitarbeiter-Weihnachtsmarkt mit einem eigenen Stand vertreten.

Bis zum nächsten Newsletter Anfang 2018 halten wir Sie wie gewohnt über unseren Webauftritt [www.goforzanzibar.org](http://www.goforzanzibar.org) sowie die Facebookseite [www.facebook.com/goforzanzibar](http://www.facebook.com/goforzanzibar) auf dem Laufenden.

**KRISMASI NJEMA – FROHE WEIHNACHTEN!  
ASANTE SANA UND HERZLICHE GRÜSSE VON IHREM GOZA-TEAM**



**P.S.**

Gerne dürfen Sie den Newsletter an Verwandte, Freunde, Bekannte, Kollegen, Interessierte weiterleiten, um unsere Arbeit auf Sansibar noch sichtbarer zu machen. Möchten Sie den Newsletter nicht mehr erhalten, schicken Sie uns bitte eine kurze Antwortmail mit dem Betreff „Abmeldung Newsletter“.

Nach wie vor gibt es mehrere Möglichkeiten unsere Projekte auf Sansibar finanziell zu unterstützen:

- Online über Betterplace ([betterplace.org](http://betterplace.org))
- Überweisung auf unser Spendenkonto:  
GOZA e.V.  
IBAN: DE 0964 1500 2000 0333 3774  
BIC: SOLADES1TUB
- oder tätigen Sie Ihren Einkauf über Amazon Smile [www.smile.amazon.de](http://www.smile.amazon.de) (Go For Zanzibar e.V. auswählen), dann spendet Amazon für Sie!

**IMPRESSUM**

GO FOR ZANZIBAR e.V. (NGO)  
Heerweg 1  
D - 72070 Tübingen  
[help@goforzanzibar.org](mailto:help@goforzanzibar.org)  
[www.goforzanzibar.org](http://www.goforzanzibar.org)

Tübingen, im November 2017